

# Rückblick 2008

## Geschichtsverein Prümmer Land e. V.

---

### Ruandas Geschichte im Kino

Am 10. September 2008 setzte der Geschichtsverein Prümmer Land im Eifel-Kino-Center in Prüm mit dem Film „Shooting Dogs“ seine Veranstaltungsreihe „Geschichte im Kino“ fort. Im Mittelpunkt des preisgekrönten Spielfilms stand die bewegende Geschichte des rheinland-pfälzischen Partnerlandes Ruanda: Im April 1994 stürzten Hutu-Extremisten Ruanda ins Chaos. Ihr Ziel: Die Tutsi-Minderheit und all ihre Sympathisanten zu vernichten. Am Ende stand ein beispielloser Massenmord und ein unentschuldigbares Versagen der internationalen Gemeinschaft. Regisseur Michael Caton-Jones dreht im Film die Zeit zurück und erzählt anhand einer kleinen Gruppe von Menschen, gefangen zwischen tödlicher Zerstörung und Überlebenskampf, vom Anfang der Katastrophe und dem Gewissenskonflikt der tatenlos zusehenden UNO-Blauhelme. Ein bewegender und eindrucksvoller Film, der die Besucher tief bewegte.